



# Gölser Blättche



NEUE UND ALTE NACHRICHTEN AUS GÜLS UND BISHOLDER

Nr. 7 Juli 2015

E-Mail: goelser-blaettche@gmx.de

Archiv: www.goelser-blaettche.de

## Flüchtlinge finden Unterkunft in Güls

### Kleine Eröffnungsfeier mit Nachbarn und interessierten Mitbürgern

Etwa ab Anfang Mai ist mitten in Güls in der Straße Am Zehnthof ein Heim für Asylbewerber eröffnet worden: ein altes Gülser Haus mit vielen Nebengebäuden, das sehr grundlegend saniert und zu mehreren Wohneinheiten ausgebaut worden ist. Die Idee, zur Eröffnung die Nachbarn sowie den Runden Tisch Asyl

steht, können wir Ressentiments oder sogar Schlimmeres verhindern. Seit dem Fest sind auch Berührungsängste aufgrund von Sprachbarrieren zum Teil überwunden. Eine Welle von Hilfsbereitschaft hat den Menschen, die aus anderen Ländern zu uns gekommen sind, viele Dinge gebracht, die das tägli-

ch noch nicht damit versorgen können. Wir haben in Güls sehr viele Syrer, mehrere Iraner, einige Kosovaren und mehrere albanische Familien, auch mit neugeborenen Babys.

Natürlich würde jeder Flüchtling lieber sofort in eine eigene Wohnung ziehen und seine Privatsphäre haben. Im Wohnheim und auch in anderen Unterkünften ist es eng. Allein reisende Flüchtlinge müssen sich oft mit ihnen fremden Menschen aus anderen Ländern ein Zimmer teilen. Aber Heime oder demnächst auch Container sind als Übergangswohnheime gedacht. Im günstigsten Fall wird bald eine eigene Wohnung gefunden. Oder ein Flüchtling findet nach einigen Monaten in einer anderen Stadt eine Arbeitsmöglichkeit. Im für den Flüchtling schlimmsten Fall wird er abgeschoben. Mit anderen Worten: In den Wohnheimen gibt es relativ schnellen Wechsel.

Vielleicht überlegen sich Kritiker der privaten Heime bzw. der Containerunterbringung ja, ob sie selbst Wohnraum zur Verfügung stellen könnten oder würden. Willkommen ist das bei den Asylbewerbern sehr. Manche Flüchtlinge würden sich aber schon freuen, wenn sich jemand von uns um sie kümmert: z. B. bei einem Arztbesuch begleitet, ihr/ihm hilft, ein offizielles Schreiben zu verstehen oder einfach nur sie besucht oder einlädt zu einer Unternehmung wie z. B. einer Fahrt in unsere wunderschöne Umgebung oder auf den Ehrenbreitstein (am Montag, dem 17. August zum sehr günstigen Ferienpreis). Auf der E-Mail: runder-tisch-asyl@gmx.de sind Hilfsangebote jederzeit willkommen.

■ Dr. Jutta Lange



Grundlegend saniertes Heim für Asylbewerber in der Straße Am Zehnthof.

und alle Interessierten einzuladen, war sehr gut. Nachbarn, die das alte Gülser Haus von früher kannten und nun im renovierten Zustand wieder sahen, äußerten: »Das ist spitzenmäßig, was der Reinhardt aus dem Haus gemacht hat.« Unser Ortsvorsteher, H.-J. Schmidt, hat bei seiner Ansprache deutlich gemacht, wie wichtig für uns alle, also für beide Seiten die Integrationsbemühungen sind. Nur wenn Ausgrenzung gar nicht erst ent-

che Leben erleichtern. Besonders begehrt sind weiterhin Fahrräder, auch für Kinder, Wäscheständer und Bügeleisen (ggfs. auch Bügeltische). Außerdem würden weitere CD-Player helfen, die deutsche Sprache schneller zu erlernen. Denn ehrenamtlich können wir nur ein Mal maximal zwei Mal pro Woche anderthalb Sprachstunden anbieten. Gerade Menschen, die an anderen Orten in Güls untergekommen sind, haben wir

## Heutzutage wird viel kaputt gelabert

### Es gibt die Leute ja von allen Sorten, nur keine die nix essen...

Dieser Tage erhielt das Gölser Blättche einen anonymen, nicht druckreifen Leserbrief per E-Mail. Es war von *Lärmbelästigung, Parken und Autozerkratzen die Rede. Schreiben ohne Absender werden nicht veröffentlicht. Auch Georg Horn, der unsere Homepage pflegt, bekam dieses Schreiben via Internet. Ich fragte ihn um seine Meinung. Es hat ihn ange-regt, den folgenden Brief zu ver-fassen.*

Ich würde dem anonymen Geiferer keine Plattform für sein wirres Gestammel geben! Dieses »Hinnerum-Gestänker« ist doch auch nicht besser als heimlich Autos zu zerkratzen! Sitzt daheim vorm PC mit Schaum vorm Mund, bekommt vor lauter Aufregung keinen vollständigen Satz mehr zusammen, stänkert gegen alles, aber nennt selber nicht Ross und Reiter. Und DAS kannst Du reinsetzen, bitte mit Namen! Der namenlose Schreiber soll sich mal bei mir melden, dann werde ich das mit ihm ausdiskutieren! Es wird heutzutage alles kaputt gelabert. Am Samstag war ich auf der Warm-Up-Party der Gölser Husaren. Eine gemütliche Feier mit schöner Partymusik der belgischen Band »Wallstreet«. Jung und Alt feierten friedlich zusammen, es wurden neue Kontakte geknüpft und alte Bekanntschaften aufgefrischt. Um 22.00 Uhr musste die Musik leiser gedreht werden, weil sich natürlich

schon wieder jemand beschwert hatte. Können die nicht EINMAL im Jahr ertragen, dass es auch noch andere Dinge außer ihnen auf der Welt gibt? Es kommt noch soweit, dass keine Veranstaltungen mehr stattfinden weil sich gegen jedes und alles jemand findet, der das Ordnungsamt anruft. Dabei gäbe es ohne die vielen Vereine, Firmen und die Bahn, die alle so schrecklichen krankmachenden Lärm verursachen, unseren schönen Heimatort Güls gar nicht! Leute, zieht weit weg aufs Land, dort ist es nachts ruhig, aber auch tagsüber der Hund begraben! Keine Schulen, Geschäfte, Ärzte, Apotheken und Gasthäuser vor Ort! Und auch keine Menschen, Firmen und Vereine die in mühsamer Arbeit Veranstaltungen durchführen und z.B. eine Grillhütte betreiben die jeder Gülsler auch für seine Feier mieten kann. Es sollte doch jeder froh sein, dass in unserem Ort noch ein bisschen Leben steckt! Zu der angeblichen Raserei und der angespannten Verkehrssituation in der Teichstraße: Am schlimmsten finde ich dort die selbstgefälligen, ignoranten Menschen, die mit ihrem überdimensionierten SUV vor der Sparkasse oder im Bereich Teichstraße/Planstraße/Gulisastraße vor der Pizzeria oder der Post mitten auf der Kreuzung parken und den Verkehr blockieren. Am besten noch mit Warnblinker, der wohl anzeigen soll wie wichtig sie sind.

■ Gruß, Georg Horn

56072 Koblenz · Am Gülser Bootshafen 31 · Telefon 02 61 - 40 30 01 12  
Mobil 01 71 - 3 41 57 74 · service@restaurant-guels.de · www.restaurant-guels.de

**Von Montag bis Freitag, 11.30 - 14.00, bieten wir Ihnen ein täglich wechselndes Mittagsmenü!**

**Mittags Menü 6.90**

Zum Beispiel:  
Cremesuppe »Aurora«  
Pizza Tonno  
und ein kleines Eis

**FAMILIE RÖRIG UND DAS SPORHAFEN-TEAM**  
freuen sich auf Ihren Besuch

### Der Ortsvorsteher informiert

#### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Das erste Halbjahr 2015 liegt schon wieder hinter uns, und ich kann sagen, dass sich in diesen ersten sechs Monaten in unserem Stadtteil einiges getan hat. So ist zum Beispiel die Einwohnerzahl auf 5780 gestiegen. Dies macht deutlich, dass Güls – und natürlich auch Bisholder – aufgrund der guten Infrastruktur beliebte Stadtteile zum Wohnen sind. Sehr erfreulich ist auch, dass sich gerade junge Familien im Neubaugebiet »Südliches Güls« niederlassen und dort ihr Eigenheim errichten.

**Die Erweiterung** der Kindertagesstätte »Rappelkiste« ist inzwischen abgeschlossen und der Neubau wurde beim Kindergartenfest am 4. Juli von vielen Gülsern besichtigt.

**Der Neubau** der Grundschule ist von den Kindern und der Lehrerschaft gut angenommen worden. Was noch fehlt, ist eine Mensa, die für das Ganztagesangebot auch dringend gebraucht wird. Der Ortsbeirat und die Gülser Stadträte sollten gemeinsam an einem Strang ziehen, damit der von Beginn an versprochene Mensaanbau möglichst schnell errichtet werden kann.

**In der Gulisastraße** wird in Kürze die neue Sparkassenfiliale eröffnet. Ich hoffe, dass wir im Hinblick auf das zu erwartende erhöhte Verkehrsaufkommen für Fußgänger, Rad- und Autofahrer hierzu eine einvernehmliche Lösung finden. Gegenseitige Rücksichtnahme ist dabei unerlässlich. In diesem Zusammenhang werden auch die Poller in der Gulisastraße komplett erneuert. Schauen wir mal, was mit den neuen Pollern passiert, die nicht mehr aus Kunststoff sein werden.

**Der neue Sportplatzausbau** und die Umgestaltung in einen Rasenplatz ist in den Vorbereitungen gut vorangeschritten. Wünschen wir dem BSC Güls und seinen Sportlern und Verantwortlichen, dass dieses seit langem in der Planung befindliche Objekt



schnellstens umgesetzt werden kann.

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,** in Kürze beginnen die Sommerferien. Bis dahin stehen noch einige Veranstaltungen der Gülser Vereine und das Pfarrfest an. Ich glaube, Vereine und Kirchengemeinde würden sich freuen, Sie auf ihren Veranstaltungen begrüßen zu können. Besuchen Sie doch das ein oder andere der zahlreichen Feste in den Sommermonaten.

**125 Jahre alt** wird der Turnverein Güls in diesem Jahr. Der größte Gülser Verein feiert sein Jubiläum im September. Ich wünsche dem Vorstand und den zahlreichen Mitgliedern ein gutes Gelingen ihrer Festveranstaltung und weiterhin ein gutes Miteinander in unserer Ortsgemeinschaft.

**Dass die Gülser** feiern können, haben sie bei einer Veranstaltung auf dem Festplatz in der Gulisastraße vor gut 14 Tagen gezeigt: Mehr als 1000 Besucher haben den Auftakt des Prinzenjahres mit den Gülser Husaren gefeiert. Ich finde, es war eine tolle Veranstaltung, die unter Beweis gestellt hat, dass Güls, seine Karnevalsvereine und alle Karnevalsfreunde für die bevorstehende Prinzensession bestens gerüstet sind.

**So,** meine lieben Mitbürgerinnen und Mitbürger, es gäbe noch viel zu berichten, aber das vorstehend Erwähnte soll an dieser Stelle genügen. Wenn Sie irgendwo der Schuh drückt, wenn Sie ein Anliegen haben, dann melden Sie sich doch bitte im Büro des Ortsvorstehers oder bei einem der elf Ortsbeiratsmitglieder, damit notwendige Dinge möglichst schnell angegangen werden können.

Für die bevorstehenden Sommerferien wünsche ich Ihnen allen eine gute Zeit und hoffe und wünsche, dass wir uns danach gut erholt wiedersehen.

Es grüßt Sie herzlich  
Ihr Hermann-Josef Schmidt  
Ortsvorsteher

**GETRANKE MUELHOEFER**  
KO-Metternich Raiffeisenstr. 124  
Tel. 0261/21944 - Fax 0261/23925  
Info@muelhoefer.de www.muelhoefer.de

Angebot vom 13.07. - 18.07.15

**TÖNISSTEINER**  
PRIVATBRUNNEN  
Classic / Medium  
+ 2 Flaschen GRATIS  
14 x 1 L PET + Pf. 3,60 € / Ltr. 0,40 € **5.55 €**

**Coca-Cola** Alle Sorten  
12 x 1 L PET + Pf. 3,30 € / Ltr. 0,75 € **8.99 €**

**fächenerberger**  
Pils o. Radler Plopp  
20x0,33 L Bügel  
2 Kisten kaufen, 1 T-Shirt GRATIS  
Pils 20x0,5 L + Pf. 4,50/3,10 € Ltr. 1,82/1,25 €

**Apollinaris**  
SEIT 1852  
Classic/Medium/Lemon  
10x1 L PET + Pf. 3,00 € / Ltr. 0,44 € **4.44 €**

**Bitburger**  
Stubbi Alle Sorten  
Königsbacher  
20 x 0,33 L + Pf. 3,10 € / Ltr. 1,36 € **8.99 €**

Für Druckfehler keine Haftung! Alles solange Vorrat reicht! Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen! Abbildungen nicht verbindlich!

**monikawellpott**  
HAUSVERWALTUNG

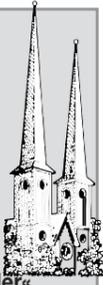
- Betriebskostenabrechnung
- Wohnungseigentumsverwaltung
- Kaufmännische & Technische Hausverwaltung

»Service ist für mich selbstverständlich«

Monika Wellpott · Aufm Schaubert 7  
56072 Koblenz · Tel. 0261 94769707  
www.monikawellpott-hausverwaltung.de

## AUS DER PFARRGEMEINDE

Termine	
15.07.	14.30 Uhr Senioren-Nachmittag in der PfrBSt
19.07.	11.00 Uhr Pfarrfest in und um St. Servatius
29.07.	14.30 Uhr Senioren-Nachmittag mit Geburtstagsfeier in der PfrBSt
04.08.	19.45 Uhr Selbsthilfegruppe DEMENZ in der PfrBSt
12.08.	14.30 Uhr Senioren-Nachmittag in der PfrBSt
26.08.	14.30 Uhr Senioren-Nachmittag bei »Treppchens Müller«
04.09.	08.00 Uhr Schiffswallfahrt nach Bornhofen



## Fastenbrechfest in der PfrBSt am 18. Juli

Die ersten Asylbewerber, die in Bisholder wohnten, waren überwiegend koptische Christen aus Ägypten. Anschließend lebten dort viele Monate lang junge Männer aus Eritrea - Christen, aber auch Muslime. Auch sie wohnen seit kurzem fast alle in kleineren Wohngemeinschaften - verteilt auf das ganze Koblenzer Stadtgebiet. Aber Güls-Bisholder ist wohl noch immer ihre deutsche Heimat. Deshalb versammeln sie sich am Samstag, dem 18. Juli (also unmittelbar vor unserem diesjährigen Pfarrfest) in unserer Pfarrbegegnungsstätte, um dort gemeinsam mit vielen anderen Muslimen aus Eritrea das Ende des diesjährigen Fastenmonats Ramadan zu feiern. Menschen aus Afrika feiern anders als wir kühleren Europäer;

vermutlich geht es bei diesem Fest »hoch her«. Wir bitten deshalb insbesondere die Nachbarn der Pfarrbegegnungsstätte um Verständnis und Gelassenheit. Im Fastenmonat Ramadan (Beginn am 18. Juni) essen und trinken gläubige Muslime von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang nichts. Das Fasten im Monat Ramadan stellt eine der fünf Säulen des Islams dar. Im Fasten sehen sie eine Chance, sich innerlich zu reinigen. Das Fest am Ende des Fastenmonats, das »Fastenbrechfest«, beginnt am 17. Juli und dauert bis zum 19. Juli. Das dreitägige Fest, wird auch »Zuckerfest« genannt, weil es viele Süßigkeiten gibt. An diesem Tag beglückwünschen sich die Muslime mit »Alles Gute zum Id«.

## Ihr Gölser Taxifahrer Wolfgang Krämer ☎ 0171/3821240

EINKAUFSFAHRTEN • KRANKENFAHRTEN FÜR DIALYSE- UND STRAHLENPATIENTEN



## Musica Podberdensis in der Alten Kirche

Kammerensemble widmet sich vokaler und instrumentaler Musik

Am Freitag, 17. Juli 2015 findet um 19.00 Uhr in der Alten Kirche Güls ein Konzert des tschechischen Musikensembles Musica Podberdensis statt. Musica Podberdensis besteht seit 2008 als Kammerensemble, das sich sowohl vokaler als auch instrumentaler Musik widmet.

Seine Mitglieder musizieren allerdings seit vielen Jahren in unterschiedlichen Musikensembeln zusammen. Die regelmäßigen Mitglieder stammen von einer Familie, nach Bedarf werden andere Musiker dazugeholt. So kann Musik unterschiedlicher Epochen und Besetzungen in ihrer Interpretierung aufgeführt werden.

Da die Familie Kopecky in der mittelböhmischen Region lebt, die in alten Karten als Circulus Podberdensis bezeichnet wird, wurde auch das Ensemble Musica Podberdensis genannt. Gemeinsam möchte das Ensemble Freude an Musik vor allem außerhalb von traditionellen Musikzentren mit seinen

Zuhörern teilen. Im Konzert am 17. Juli 2015 in Güls werden neben vokalen und instrumentalen Kompositionen aus England, Russland und Tschechien auch Volkslieder und tschechische Kinderlieder in Chorbearbeitung erklingen. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei. Eine freiwillige Spende dient der Deckung der Kosten, sowie der weiteren Restaurierung der Alten Kirche.

### Firmen stellen sich vor

## Hausverwaltung Wellpott fachgerecht + kompetent

Die letzte Mietrechtsnovelle ist in der Praxis angekommen. Mietpreisbremse, Ausnahmen hiervon, sowie Rechtsfolgen sind zu beachten! Wer sich als Haus- oder Wohnungseigentümer nicht mit der sich ständig ändernden Rechtsprechung befassen und wertvolle Zeit dafür aufwenden möchte, braucht vor allem eines: Die richtige Hausverwaltung. Was tun bei einem Streit der Mieter untereinander? Müssen Hunde in Wohnungseigentumsanlagen immer an die Leine oder dürfen die Vierbeiner auch schon mal frei auf der Wiese herumtollen? Welche Fragen Sie auch beschäftigen oder Leistungen Sie benötigen, ob eine Betriebskostenabrechnung, eine technische oder kaufmännische Verwaltung Ihres Eigentums: Die gelernte Immobilienfachwirtin Monika Wellpott bietet neben ihrer langjährigen Berufserfahrung ihr hervorragendes Fachwissen und die Kompetenz eines breit angelegten Netzwerkes an Handwerksunternehmen an, um Ihre Immobilie optimal zu verwalten. [www.monikawellpott-hausverwaltung.de](http://www.monikawellpott-hausverwaltung.de)

### kfd Güls

## Neue Yoga-Kurse

Die kfd Güls bietet wieder neue Yoga-Kurse an. Die Kurse beginnen am Montag, 7. September 2015, und finden in der Pfarrbegegnungsstätte statt. Der erste Kurs startet um 16.30 Uhr und der zweite Kurs um 17.45 Uhr; Kursdauer: jeweils eine Stunde. Für wen ist Yoga geeignet? Aufgrund der vielen verschiedenen Übungen ist Yoga für nahezu alle Menschen geeignet, die Spaß daran haben. Mit Yoga die wohltuende Wirkung auf Körper und Psyche schätzen lernen, Stress abbauen, Entspannung finden und das Gefühl für den eigenen Körper stärken. Sie möchten gerne mehr darüber wissen?

Informationen und Anmeldungen bitte bei Marion Sattler, Telefon 46489.

**malerschieß**  
MEISTERBETRIEB

Pastor-Busenbender-Str. 36  
D-56072 Koblenz

FON 0261 | 4 65 48  
Fax 0261 | 9 21 81 46  
MOBIL 0173 | 3 68 50 88  
MAIL [info@malerschuess.de](mailto:info@malerschuess.de)

[www.malerschuess.de](http://www.malerschuess.de)

## An die Bienen

*Bienen! Immen! Sumseriche!  
Wer sich je mit euch vergliche,  
der verdient, daß man ihn töte!  
Daß zumindest er erröte!  
Denn, wie ihr in Tal und Berg schafft  
ohne Zutun der Gewerkschaft,  
ohne daß man euch bezahle,  
ohne Streik und Lohnspirale,  
täglich, stündlich drauf bedacht,  
daß ihr für uns den Honig macht,  
ihr seid's wert, daß man euch ehre!  
Wobei vorzuschlagen wäre –  
ob nun alt ihr, ob Novizen –  
euch von heute ab zu siezen!  
Unser Dank, unser Applaus  
säh in etwa dann so aus:  
»Sehr geehrte Honigbienen!  
Wir Verbraucher danken Ihnen!«*

■ Heinz Erhardt

### Turnverein Güls

## Fototermin für Ehrenmitglieder

Die Ehrenmitglieder des TV Güls treffen sich am Freitag, 17. Juli um 17.00 Uhr vor der Turnhalle in der Eiseheilgenstraße zum Fototermin. Anlässlich des Vereinsjubiläums wird eine Festschrift aufgelegt. Darin wird auch ein Gruppenbild der Ehrenmitglieder seinen Platz finden. Deshalb sind alle Ehrenmitglieder zu diesem Anlass herzlich eingeladen. Schön wäre, wenn alle kommen könnten.

### Impressum

Herausgeber: Ute Ohlenmacher, Teichstraße 15, 56072 Koblenz-Güls  
Auflage: 3400 Exemplare – Kostenlose Verteilung monatlich an die erreichbaren Haushalte in Güls und Bisholder.  
Die gestellten Anzeigenvorlagen dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für die Richtigkeit der abgedruckten Anzeigen wird keine Gewähr übernommen.  
**Es gilt die Preisliste 1 ab Januar 2007.**  
Gezeichnete Artikel geben nicht die Meinung des Herausgebers wieder. Wir danken den Verfassern für die Texte.  
Gestaltung: Wilfried Ohlenmacher  
Druck: Druckerei Heinrich, Koblenz  
Nachdruck auch auszugsweise nur mit Genehmigung des Herausgebers.  
Gestalten Sie Ihre Zeitung mit.  
Wir freuen uns über jeden Textvorschlag.

## ABFALL in Güls

**NÖRDLICHES GÜLS**

Altpapier 27. Juli  
Gelber Sack 24. Juli  
Grünschnitt 7. August

**SÜDLICHES GÜLS**

Altpapier 27. Juli  
Gelber Sack 24. Juli  
Grünschnitt 6. August

**ROLLADEN PÜTZ**

Inhaber:  
**Reiner Hommen**  
Tischlermeister (e.Kfm.)  
Paulinstraße 137  
54292 Trier  
Telefon 06 51 - 71 02 70  
Planstraße 48  
56072 Koblenz - Güls  
Telefon 02 61 - 39 40 15 79  
Mobil 01 77 - 4 15 45 01

Sicherheits-Rolladen  
Garagentore  
Kunststoff-Fenster  
Beschattungen • Markisen  
Sonnenschutzanlagen  
Rolladen-Antriebe  
Tor-Antriebe • Haustüren  
Vordächer • Innenausbau  
Tischlerarbeiten  
Parkett • Innentüren

[rolladenpuetz@arcor.de](mailto:rolladenpuetz@arcor.de) • [www.rolladen-putz.de](http://www.rolladen-putz.de)

**Wir sind 7 Tage die Woche für Sie da!**

**Auch sonntags schon ab 8.00 Uhr ofenfrische Brötchen!**

Klein's Backstübe OHG  
Am Mühlbach 8 • 56072 Koblenz – Güls • 0261 95230700

**Richter Immobilien**  
Kompetenz für Ihr Zuhause

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten?  
Wir sind Ihr Ansprechpartner hier in der Region.

Reiner Richter  
Fachwirt der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft  
In der Laach 10 • 56072 Koblenz  
**Telefon (0 261) 40 30 430**  
[info@immobilienrichter.de](mailto:info@immobilienrichter.de)  
[www.immobilienrichter.de](http://www.immobilienrichter.de)

## Reparaturen und Sanierungen

**Bedachungen**

**Dachdeckermeister ALFRED ZETHMEIER-KARBACH**  
Münsterweg 9a • 56070 Koblenz-Rübenach  
Telefon 0261/4090896 • [www.der-dachdecker-koblenz.de](http://www.der-dachdecker-koblenz.de)

## Abfluss verstopft?

**Rohrreparaturen OHNE Aufgrabungen!**

**56072 GÜLS • In der Laach 50c**  
**☎ (0261) 409292**

**Ihr Gölser SATTLER GMBH**  
**Rohrreinigungs-Kundendienst**

## Sanitär- und Heizungsbau

**Jörg Kreuser**  
Meisterbetrieb

**Gas**   
**Heizung**   
**Sanitär**   
**Solaranlagen**

Bienengarten 29  
56072 Koblenz-Güls  
Tel. (02 61) 40 34 41  
Fax. (02 61) 5 79 58 95  
Mobil: (0171) 6 54 21 48

## Garten- und Landschaftsbau GmbH Johannes Rummeny

→ Gartengestaltung

→ Gartenpflege

- Pflasterarbeiten
- Teichanlagen
- Zaun- und Pergolabau
- Pflanzarbeiten

Rübenacher Str. 106 • 56072 Koblenz • ☎ 02 61/ 4 18 12

# Schreck in der Morgenstunde

Lahmender Fuchs sorgte für Aufregung in der Nachbarschaft

Ein Erlebnis der besonderen Art, sozusagen ein Schreck in der Morgenstunde erlebte eine Gölser Mitbürgerin dieser Tage im Bienengarten.



Sie schildert ihr Erlebnis gegenüber der Redaktion folgendermaßen: »Unsere Nachbarn haben heute morgen gesehen, wie sich ein Fuchs lahmend unter unserem Auto versteckt hat. Kurz nach 7.30 Uhr riefen wir bei der Polizei an, da wir bei der Tierrettung niemand erreicht haben. Gegen 8.15 Uhr trafen die Polizeibeamten im Bienengarten ein. Aufgeschreckt lief der Fuchs in eine andere Ecke. Dort drängten ihn die Polizisten dann in einen Katzenkorb, den die Nachbarin eiligst herbei

geholt hatte. Dann hieß es zu unserer Beruhigung, die Tierrettung Koblenz holt ihn ab. Da aber bis gegen 9.00 Uhr noch immer keiner kam, riefen wir erneut bei der Tierrettung an. »Wir sind nicht zuständig« sagte man uns lapidar am Telefon. Wir sollen uns ans Forstamt wenden. Jedoch das Forstamt erklärte sich ebenfalls für nicht zuständig, da Güls ja Stadtgebiet sei. Da wir mit solchen Situationen unerfahren sind, stieg die Aufregung, denn wir wollten dem aufgeregten Tier gerne helfen. Unzählige Telefonate später kam dann um 10.30 Uhr der Gölser Jäger und Heger Rudolf Zentner und holte den Fuchs ab.

## Wohnungsgenossenschaft Modernes Wohnen

### Bautätigkeit ist völlig unzureichend

Bezahlbare Wohnungen in Koblenz sind stark gesucht

Obwohl die Zuzüge aus dem Umland überschaubar sind, hat die Nachfrage nach bezahlbaren Wohnungen in Koblenz weiter zugenommen. Demgegenüber nimmt die Investitionsbereitschaft potentieller Vermieter weiter ab. Der Grund dafür dürfte nach Ansicht der Wohnungsgenossenschaft »Modernes Wohnen« in der von der Politik geplanten Mietpreismbremse, der nicht funktionsfähige Mietspiegel, die Erhöhung der Grund- und Grunderwerbssteuern oder der verschärfen Vorschriften zur Energieeinsparung zu suchen sein. Ein Beispiel für die Situation des Koblenzer Wohnungsmarktes kam in der Mitgliederversammlung von »Modernes Wohnen«, der größten Koblenzer Wohnungsgenossenschaft, zum Ausdruck. Die wenigen freierwerbenden Wohnungen bietet das Unternehmen den Mitgliedern oder gemeldeten Interessenten und bisweilen auf der eigenen Homepage an. »Hier hatten wir trotz des spärlichen Angebots in der Vergangenheit bis zu 13.000 Klickraten pro Monat«, sagte das geschäftsführende Vorstandsmitglied Reiner Schmitz. »Wenn die Politik den Anstieg der Mietpreise bremsen will, dann geht das nur über den Neubau und das damit verbundene größere Wohnungsangebot. Dann fällt – so Reiner Schmitz – auch der Preis. Alle anderen politischen Eingriffe in den Wohnungsmarkt und

alle weiteren Reglementierungen werden zu keinem befriedigenden Ergebnis führen. Nur, wenn ausreichend Wohnraum vorhanden ist, entsteht der Druck auf die Mietpreise.« Die letzten Neubauten von »Modernes Wohnen« in Güls gehen auf die Jahrtausendwende zurück. Anhand des jetzt im Bau befindlichen Neubaus von 24 Wohnungen in der Gutenbergstraße stellt die Genossenschaft fest, wie exorbitant die Kosten und die Anforderungen gestiegen sind. Als Beispiele dafür nannte Schmitz den Erwerb des Grundstückes, die gestiegene Grunderwerbssteuer, die zusätzlichen Kosten für den Abriss oder die Entsorgung der Baustoffe. Weitere Kosten entstanden für die Prüfung auf Kampfmittel aus dem Zweiten Weltkrieg, Schallgutachten, Brandschutzgutachten, Bodengutachten, Prüfstatiker, Sicherheitsbeauftragter, Fachingenieure usw. »Durch all diese Kriterien, Vorschriften, Auflagen und Normen haben sich die Wohnungsbaukosten seit dem Jahr 2000 um satte 40 Prozent erhöht«, so Geschäftsführer Schmitz. Trotz alledem hält es die Genossenschaft für geboten, auch weiterhin auf dem Koblenzer Wohnungsmarkt präsent zu sein, weil aus ihren Erfahrungen in der über 100jährigen Tätigkeit die Nachfrage auch ins Gegenteil umschlagen kann, wenn die wirtschaftlichen Vorzeichen umkehren.

Tel. 0261/42302  
**cafehahn.de**  
Like facebook.com/cafehahn

**SOMMER OPEN AIR FESTUNG EHRENBREITSTEIN**  
FESTUNG E-STEIN 17.-19.07.  
**13. WELTMUSIKFESTIVAL HORIZONTE**  
von reggae, ska, hip hop, tango, dessert bluesrock, bis zu afro house und electro

FESTUNG E-STEIN 24.-26.07.  
**GAUKLERFESTUNG**  
24. internationales gaukler- und kleinkunstfestival

FESTUNG E-STEIN 31.07.  
**6. KOBLENZER JAZZNIGHT**

FESTUNG E-STEIN 06.-08.08.  
**FESTUNGSFEST ZU RHEIN IN FLAMMEN**  
\* NIGHT FEVER  
\* THE QUEEN KINGS  
\* SAHNEMIXX  
... und noch viele mehr  
RESTAURANT CASINO 08.08.  
**MENÜ ZU RHEIN IN FLAMMEN**

15.08. FESTUNG E-STEIN  
**BOBBIN BABOONS**  
\* 25 JÄHRIGES BÜHNEN-JUBILÄUM

Juni-September:  
**EINTRITT FREI**  
immer donnerstags  
**RHEINPULS**

16.07. GARDEN OF DELIGHT  
23.07. INTERSTELLAR OVERDRIVE  
30.07. SMOOTH OPERATORZ  
13.08. ARTISTENSCHULE BERLIN  
20.08. JUST PINK  
27.08. MARIUZZ  
03.09. TERRA NOVA  
10.09. JESSY MARTENS BAND & BLUESIDE  
17.09. SASCHA KLAAR QUARTETT  
... und noch viele mehr

immer freitags und samstags  
**RHEINKLANG**  
live-konzerte auf der schönsten terrasse koblenz mit leckeren spezialitäten

01.08. MIKE & MORO REINHARDT TRIO  
14.08. YANNICK MONOT  
15.08. SHAMA ABBAS BAND  
21.08. ULI STERN  
... und noch viele mehr

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist die Erlösung eine Gnade.

**Heinz Rudolf Simon**  
\* 23. Mai 1936  
† 3. Juni 2015

Danke sagen wir allen für die tröstenden Worte, Briefe und Gesten, die uns zum Tode unseres lieben Verstorbenen zuteil wurden.

Im Namen aller Angehörigen  
**Inge Simon**  
**Familie Peter Simon**  
**Jürgen Simon**  
**Thomas Simon**  
**Thorsten Simon**

Koblenz-Güls, im Juli 2015

**Ja, es lohnt sich... beziehen Sie Ihre Polstermöbel neu!!**  
Nutzen Sie unseren unverbindlichen Vor-Ort-Service.

Altes und Neues kombinieren. Preiswert und gut. Neubezug, Holzarbeit und Reparaturen.

**Willy. Hanstein GmbH seit 1867**  
Polstermöbelwerkstätten  
56743 Mendig, Brauerstraße 10  
Tel. (02652) 4206 · Fax 4207 · www.wilhelm-hanstein.de

**brockmann** Kfz-Sachverständige  
**GTÜ** VERTRAGSPARTNER  
**tü-ma** Mit Sicherheit Ihr Partner

Unfall? Plakette? Arbeits-sicherheit?  
Wir helfen Ihnen! Gibt's bei uns! Mit Sicherheit Ihr Partner!

Prüfstellen in Koblenz, Mülheim-Kärlich & Mayen  
kostenlose Rufnummer 0800/50 50 112  
www.ing-brockmann.de

**Wohnen und Wohlfühlen in der Genossenschaft**

Lindenstraße 13  
56073 Koblenz  
Telefon 0261 / 947 30-0  
Fax 0261 / 947 30-21

**Wir bieten mehr als nur ein Dach über'm Kopf:**

- Besonders schöne und gepflegte Wohnungen in bevorzugten Wohnlagen
- Sicheres Wohnen und günstige Mieten
- Mitbestimmungsrecht
- Gästewohnungen, Mietercafé

## Heimatmuseum

### Gut besuchte Veranstaltung

Die Politologin Dr. Jutta Lange-Quassowski referierte

Im Rahmen der Sonderausstellung zum ersten Weltkrieg beleuchtete die Dozentin in ihrem eineinhalbstündigen Vortrag unterschiedliche Thesen deutscher und europäischer Historiker, setzte sich mit Zielen der beteiligten Mächte auseinander und bezog auch die Sicht- und Denkweise um 1914 ein. Gespannt folgten die Zuhörer den kenntnisreichen Ausführungen der Politologin, die am Ende auch ausführlich Stellung zu vielen Fragen aus dem Publikum bezog. Mit einem Gölser Riesling, kleinem Imbiss und anregenden Gesprächen wurde die Veranstaltung abgeschlossen. Der Vorstand des Fördervereins freute sich über die gute Resonanz.



## Lesung im Heimatmuseum

### »Doch kommt ein Krieg«

Im Begleitprogramm zur aktuellen Sonderausstellung »Güls und der Erste Weltkrieg« lesen Klaus Faßbender und Jens Kowalke aus einzigartigen Gölser Zeitdokumenten des Jahres 1915. Aber auch andere Zeugnisse der Zeit: wie Kochbücher, Kinderbücher, Veröffentlichungen des Koblenzer nationalen Frauendienstes, Verordnungen und Gedichte

bringen die beiden Vortragenden zum Sprechen und zeichnen so ein Bild des Jahres 1915, in dem der Krieg allgegenwärtig ist. Die Veranstaltung findet am Dienstag, dem 14. Juli 2015 um 19.30 Uhr im Heimatmuseum Güls statt. Um allen Teilnehmern einen Sitzplatz gewähren zu können, wird um Voranmeldung per E-Mail oder telefonisch gebeten. Telefon 02 61 / 9 42 54 92, E-Mail: heimatmuseum.guels@gmx.de



**Wie in den letzten Jahren**, ging es auch Ende Mai wieder mit dem City Reisebüro Neuwied auf Reisen unter dem Motto: »Mit dem Gölser Blättche in die weite Welt«. Unter der bewährten Leitung von Christa Baumann starteten 27 Personen vom 30. Mai bis 6. Juni mit der MS Spalato zu einer Wanderkreuzfahrt entlang der traumhaften kroatischen Küste und den vorgelagerten Inseln. Täglich wurde ein anderes Ziel angelaufen, und in den sieben Tagen die Städte Hvar, Mljet, Dubrovnik, Korcula, Markaska und Split besucht. Überall gab es anspruchsvolle Wanderungen, die Dank des fantastischen Wetters gerne angenommen wurden. Auf dem Schiff fühlte sich die Gruppe sehr wohl. Die Crew verwöhnte die Gäste mit hervorragenden landestypischen Speisen. Last but not least haben auch die große Harmonie, die fröhliche Stimmung und die vielen guten Gespräche zum riesigen Erfolg der Reise beigetragen.

**Gölser Husaren**



Immer wenn es was zu feiern gibt, ist der Möhnenclub »Gölser Seemöwen« mit von der Partie.



Ich han jo früher Trompet gespielt

Gölser Musik-Experten fachsimpeln über »Wallstreet«



Ich komme ömmer widder mol heim

Husar Manni kam aus Dortmund angereist und traf alte Bekannte



Kirchenchor-Probe mit »Wallstreet«-Begleitung.



Auch diese Moselgruß-Sänger ließen sich von »Wallstreet« inspirieren.

**Mit Riesenparty ins Prinzenjahr**

Viel Spaß mit »Wallstreet«

Das war ein Auftakt nach Maß, wie man ihn sich nur wünschen kann! Am vergangenen Samstag stimmte einfach alles. Bei tollem Sommerwetter waren weit mehr als tausend Besucher auf den Gölser Festplatz gekommen, um mit den Husaren den Start in ihr Husaren-Jahr zu feiern. Auf dem Festplatz war alles für ein großes Sommerfest bestens vorbereitet. Leckeres Essen und Getränke und vor allem die fetzige Musik von »Wallstreet«, der laut RTL besten Coverband Europas, waren die perfekten Zutaten für einen herrlichen Sommerabend mit viel Spaß an der Freud.

Ausgelassen feierten Gölser Bürger und Freunde des Vereins mit den Husaren bei bester Laune. Es gab lediglich einen kleinen Wermutstropfen. Auf freundliche Bitte des Koblenzer Ordnungsamtes musste Wallstreet schon um 23.15 Uhr - viertel nach elf - abrupt ihren Auftritt beenden. Aber die Beschwerde kam nicht aus der direkten Nachbarschaft von einem Gölser Bürger, sondern ein netter (?) Mitbürger von einem Koblenzer Höhenstadtteil fühlte sich von der Musik gestört. Doch davon lassen wir uns in Güls ja nicht die gute Stimmung verderben! Vielen Dank, liebe Gölser.



**FROMM - TaxConsult GmbH**  
Steuerberatungsgesellschaft

August-Thyssen-Str. 27, 56070 Koblenz  
Geschäftsführer: Johanna Singer und Dr. iur. Andreas Fromm

**Zuverlässig, schnell und individuell:**

- Lohn- und Finanzbuchhaltung
- Jahresabschlüsse
- Private und betriebliche Steuererklärungen
- Strategische Steuergestaltung
- Betriebswirtschaftliche Beratung

Mehr für Sie - auch wegen unserer interprofessionellen Kooperationen.  
Besuchen Sie uns auf unserer Homepage [www.fromm-taxconsult.de](http://www.fromm-taxconsult.de)

**Hofffest bei Lunnebachs**

Bereits zum 15. Mal feiert die Familie Lunnebach, Am Mühlbach 46, ihr traditionelles und beliebtes Hofffest. In Lunnebachs Hof, der von Jahr zu Jahr durch Baumaßnahmen immer schöner wird, werden wieder viele weinfrohe Schoppenstecher Platz nehmen. Leute zum Schwätzen findet man hier immer, so wundert es nicht, dass besonders die Geselligkeit großgeschrieben wird. Erlesene Weine aus besten Koblenzer Lagen sorgen für beschwingtes Wohlbefinden. Auch

für den großen und kleinen Hunger gibt es ausgewählte Spezialitäten, so wie man es von den Lunnebachs gewöhnt ist. Für Freunde zünftiger Unterhaltungsmusik hat der Veranstalter den Gölser Musikverein »St. Servatius« engagiert. Die beliebten Musikanten geben am Sonntag, dem 12. Juli ab 11.00 Uhr ein Konzert, bei dem die Freunde der leichten Muse voll auf ihre Kosten kommen werden. - Also liebe Gölser, auf zu Lunnebachs Hoffest!

**MAROKKO**

EIN TRAUM AUS 1001 NACHT

REISEBEGLEITUNG ANITA SCHMIDT

VOM 18. BIS 25. OKTOBER 2015



REISEPREIS PRO PERSON 1.298 EUR  
EINZELZIMMERZUSCHLAG 155 EUR

Casablanca - Meknes - Fes - Erfoud - Ouarzazate - Marrakesch

- Linienflug mit Lufthansa ab/bis Frankfurt
- Halbpension
- Faszinierende Sinneseindrücke in den Souks von Fes
- Königsstädte aus 1001 Nacht - Casablanca, Fes und Marrakesch
- Fahrt entlang der Straße der Kasbahs und Palmen-Oasen
- Typisch marokkanischer Abend mit Folklore

AUSKUNFT UND ANMELDUNG BEI:



Mittelstraße 53  
56564 Neuwied  
Telefon (02631) 574 20  
Telefax (02631) 574 222  
E-Mail [city@reisebuero-neuwied.de](mailto:city@reisebuero-neuwied.de)  
[www.cityreisebuero-neuwied.de](http://www.cityreisebuero-neuwied.de)

**Tanztreff mit Line Dance**

Der 1. TGC Redoute Koblenz & Neuwied bietet einen kostenlosen Mini-Workshop für Anfänger im Line Dance an. Im Rahmen des jeden zweiten Sonntag von 15 bis 17 Uhr in Metternich stattfindenden Tanztreffs zum Nachüben und sich Kennenlernen wird Sabine Müller bei Kaffee und Ku-

chen Schritte des beliebten Tanzes zeigen. Line-Dance ist eine Tanzform, die von Frauen und Männern jeden Alters getanzt wird. Dabei ist kein fester Tanzpartner notwendig. Es wird die meiste Zeit solo in Reihen vor- und nebeneinander getanzt. Anmeldung ist nicht erforderlich, einfach reinschauen: Am Metternicher Bahnhof 24, in Metternich.

**BECKER-SYSTEMS**  
Car-Diagnostic

**KFZ-Elektrik (alle Marken) & Steuergeräte-Reparaturen**

"Winningen am Flugplatz" - An der Steinkaul 4 - D-56333 Winnigen - Tel. 02606 / 9619 464 - [www.becker-systems.de](http://www.becker-systems.de)

Lizenzpartner: **Mercedes-Benz** **BMW**

Diagnose & Fehlersuche - Werkupdate-Codierung - Original Equipment

**STEINLEIN & KUNZE** G M B H

**MASCHINENBAU + SCHLOSSEREI**

Zaunheimer Straße 5a  
56072 Koblenz

Tel. (02 61) 250 74  
Fax (02 61) 251 89

Ihren redaktionellen Beitrag bitte senden an [goelser-blaettche@gmx.de](mailto:goelser-blaettche@gmx.de), Tel. 02 61 / 40 96 29  
• Redaktionsschluss ist am Freitag, 31. Juli, 10 Uhr, Erscheinungstag ist der 10. August 2015 •

kobold



**BESSER ALS LESEN: LIVE ERLEBEN.  
Saugen und Wischen in einem Arbeitsgang**

Überzeugen Sie sich am besten selbst von den Leistungen der Kobold Produkte – und zwar bequem bei Ihnen zu Hause.

Ihr persönlicher Ansprechpartner in Güls, Winnigen, Metternich, Rübenach, Bubenheim  
**Leonhard Conrad**  
Telefon Mobil: 0177-3551597  
leonhard.conrad@kobold-kundenberater.de



Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG, Mühlenweg 17-37, 42270 Wuppertal



**Bootcharter-Schwanke.de**

**Bootsvermietung im Gölser Sporthafen**



Mit und ohne Führerschein!

**Tel. 0171/2762471**

Ein Gölser passiert im Zug die deutsch-französische Grenze. Der Zöllner: »Haben Sie was zu verzollen?« - Gölser: »Nein.« - Zöllner: »Und was ist in der Flasche hier?« - Gölser: »Wasser aus Lourdes.« - Der Zöllner öffnet die Flasche und riecht daran. »Das ist französischer Cognac«, sagt er streng. - »Nanu«, staunt der Gölser. »Schon wieder ein Wunder!«

**Termine der AWO Güls**

**Dienstag, 14. Juli 14.30 Uhr:** Treffen am Feuerwehrhaus und 15.00 Uhr Treffen in Bisholder zur Führung durch Bisholder mit Walter Becker. Anschließend Einkehr zu Kaffee und Kuchen im Geflügelhof Hollmann. Mitglieder, denen der Weg nach Bisholder zu beschwerlich ist, werden gefahren.

**Sonntag, 19. Juli, Abfahrt 12.00 Uhr ab Feuerwehrhaus:** Ein Tag auf dem Rhein auf der MS »La Paloma«. Wir steigen in Urmitz ein und fahren nach Linz oder Königswinter.

**Montag, 27. Juli:** Stadtranderholung im Fort Asterstein vom 27. Juli bis 21. August

**Dienstag, 28. Juli:** Vierte Ferienfreizeit für Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren. Nach drei Jahren Finsterbrunnental geht es diesmal in den Schwarzwald zum Naturfreundehaus Brend. Kostenbeitrag 195,00 Euro. Die Fahrt geht vom 28. Juli bis 7. August. Viel Spaß, Spiel und gute Betreuung.

**Freitag, 7. August:** Festungsfest im Rahmen der Stadtranderholung im Fort Asterstein.

**Dienstag, 11. August:** Fahrt nach Treis-Karden zum Tanztee. Abfahrt 13.00 Uhr ab Feuerwehrhaus.

**Donnerstag, 27. August:** Erstmalige Fahrt in den Holiday Park/Haßloch. Die AWO Güls fährt am 27. 8. 2015 in den Holiday Park nach Haßloch. Kinder sind frei, Eltern zahlen 10,00 Euro inklusive Eintritte. Abfahrt ist um 9.00 Uhr am Feuerwehrhaus. Rückkehr gegen 21.00 Uhr. Anmeldungen bei Familie Werth, Telefon 0261-3015292 oder 0176-51592720.



**Wenn der Rücken schmerzt!**

Plötzlich auftretende Schmerzen im Rücken sind unangenehm und machen alltägliche Bewegungen zur Qual. In vielen Fällen lösen Verrenkungen kleiner Wirbelgelenke durch plötzliche Bewegungen oder Verspannungen aufgrund von Fehlbelastungen akute Beschwerden aus. Oft hilft schon die Anwendung von Wärme oder andere in der Apotheke erhältlichen Präparate um verkrampte Muskeln zu lockern.

Verswinden die Beschwerden nicht und nehmen an Intensität zu, sollten Patienten einen Arzt konsultieren, um die genaue Ursache abzuklären und geeignete Therapiemaßnahmen einzuleiten.

**Vorbeugung durch Kräftigung und Bewegung**

Auch wenn Rückenschmerzen im Regelfall nach einigen Tagen von selbst verschwinden, treten sie häufig bei der nächsten falschen Belastung wieder auf. Oft gelingt es aber bereits mit wenigen Verhaltensänderungen im Alltag, Rückenschmerzen dauerhaft zu vermeiden.

Betrübe bei Rückenschmerzen bringt keine dauerhafte Besserung. Alltägliche Arbeiten sollten weiterhin ausgeübt werden, denn Schonhaltungen führen zu Fehlbelastungen und die Beschwerden verschlimmern sich weiter.

**Treuepassverlosung**

- 5 Euro Gutschein **Birgit Mayer**
- 5 Euro Gutschein **Helga Berres**
- 5 Euro Gutschein **Waltraud Lotz**



Bestellen Sie Ihre Arzneimittel vor. Ohne lange Wartezeiten, zu Ihren gewünschten Medikamenten.

**Koblenzer Köpfe**

Am 22. Juli 1930 - vor 85 Jahren - war Reichspräsident Hindenburg zu Besuch in Koblenz. Beim abschließenden Feuerwerk stürzte eine Brücke ein. Dabei kamen 38 Menschen, unter ihnen Maria Ackermann aus Güls, ums Leben. - Die Lebensbeschreibungen von 700 weiteren Personen der Stadtgeschichte und Namensgebern von Straßen und Plätzen finden unsere Leser im Heimatbuch »Koblenzer Köpfe« von Wolfgang Schütz (624 Seiten, 600 Abbildungen, 29,80 Euro im Buchhandel). Das »Gölser Blättche« stellt mit freundlicher Genehmigung des Verlages für Anzeigenblätter einige dieser Personen als Leseprobe vor.

**Paul von Hindenburg**

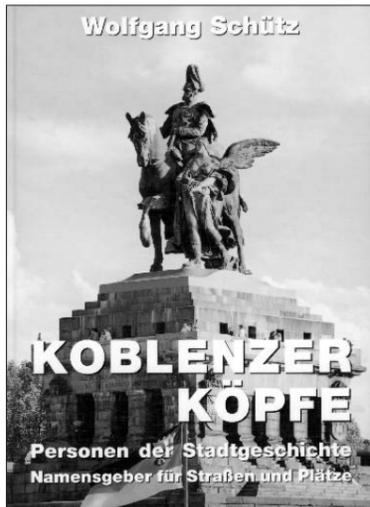
Reichspräsident von 1925-1934  
Ehrenbürger  
\* 2.10.1847 in Posen  
† 2.8.1934 in Neudeck bei Freystadt/Westpreußen



1911 trat Paul von Hindenburg in den Ruhestand. Der wurde am 22. 8. 1914 durch den Ersten Weltkrieg unterbrochen.

Als Kommandierender General bzw. Generalfeldmarschall schlug Hindenburg bei Tannenberg und an den Masurischen Seen die russischen Verbände. Diese Siege trugen zu seinem legendären Ruf bei und förderten seinen politischen Einfluss. Nach der Räumung der linksrheinischen Gebiete durch die Franzosen empfing man Hindenburg am 22. 7. 1930 mit großem Jubel zu den Befreiungsfeiern in Koblenz. Den Abschluss bildete ein Feuerwerk. Unter der starken Belastung der Zuschauer brach eine auf Schwimmern montierte Stegbrücke über der Einfahrt in den Lützeler Hafen zusammen. 38 Menschen er-

Nach dem Tod von Friedrich Ebert übernahm Hindenburg im Mai 1925 als populäre Symbolfigur die Aufgaben des deutschen Reichspräsidenten. 1932 wurde er wiedergewählt. Am 30. 1. 1933 ernannte er Adolf Hitler zum Reichskanzler. Außerdem unterzeichnete er Verordnungen und Gesetze, die die Diktatur auslösten. Bevor er Reichspräsident wurde, war Hindenburg fast 70 Jahre Soldat. 1858 nahm man ihn mit elf Jahren in Wahlstadt bei Liegnitz bei den Kadetten auf. Mit 19 war er Leutnant in Danzig und von 1896 bis 1900 Chef des Generalstabes des VIII. Armee Korps in Koblenz. In dieser Zeit wohnte er in der Schloss-Straße 42.



tranken, vor allem Schülerinnen der Ursulinen-Schule (des heutigen Bischöflichen Cusanus-Gymnasiums). An der Trauer nahm ganz Deutschland tiefen Anteil. Am 28. 9. 1917 ernannte der Stadtrat Paul von Hindenburg zum Ehrenbürger von Koblenz. Am 2. 10. 1927 brachte man am Hause Schloss-Straße 42 eine Gedenktafel an. Im Bombenkrieg 1945 wurde sie mit dem Haus zerstört. Außerdem war eine Straße nach ihm in Koblenz benannt. Sie heißt seit 22. 4. 1948 Neustadt, was in den Folgejahren zu vielen postalischen Verwechslungen geführt hat.

**WEINEMPFEHLUNG DES MONATS**

SEIT 1611



**MÜLLER**

**BACCHUS**

2014

**WINNINGER DOMGARTEN**

DEUTSCHER QUALITÄTSSWEIN

GOLDENER DLG-PREIS

AM MÜHLBACH 96 · 56072 KOBLENZ-GÜLS · TEL. 0261-408808



**Läuferdiplom für Dominik Jäger**

Im Rahmen der Jugendarbeit beim Schachverein Güls hat Dominik Jäger am 22. Juni 2015 erfolgreich die Prüfung zum Läuferdiplom bestanden. Dominik Jäger erreichte das gute Ergebnis von 85 von 100 möglichen Punkten. Nach Bauerdiplom und Springerdiplom hat Dominik Jäger durch das Erlangen des Läuferdiploms seine gesteigerte Spielstärke unter Beweis gestellt. Dazu gratuliert der Schachverein Güls. Ziel ist nun das Turmdiplom, dessen Lösungsaufgaben selbst erfahrenen Schachspielern ein gesteigertes Nachdenken abfordern.

**Gedicht passend zur Jahreszeit**

**Warme Sommertage**

Es ist so schwül. - Die Affenhitze macht sich in jedem Zimmer breit. Sie treibt es heute auf die Spitze. Ich schwitze selbst im Adams-Kleid. Das Thermometer klettert weiter. Ein schöner Tag wird uns geschenkt. Das Sonnige wird zum Begleiter. Das Wetter hat sich eingerenkt.

■ ROMAN HERBERTH

Servatius-Apotheke  
Planstr.4 - 56072 Koblenz - Tel. 0261 408700  
Fax 0261 401595 - info@servatiusapo.de

Genießen Sie den Sommer auf unserer gemütlichen Terrasse!

Täglich hausgebackener Kuchen - auch zum Mitnehmen



HOTEL + WEINHAUS

56072 Koblenz-Güls  
Telefon (02 61) 9 41 47-0  
Telefax (02 61) 9 41 47-60  
www.hotel-kreuter.de

**MICHAEL & BARBARA KREUTER + MARCO & MAX**

Das Haus mit der bekannt guten Küche • Direkt an der Mosel gelegen (B 416)  
Gartenterrasse • Gesellschafts- und Konferenzsaal • Zimmer mit Bad/WC/  
Du./TV/Telefon • Gepflegte Biere • Erstklassige Weine • Parkplätze und Garagen



## Gölser AWO unterwegs in Südtirol

Gigantische Bergwelt konnte begeistern – Die Geselligkeit kam auch nicht zu kurz

Acht Tage lang – vom 21. bis zum 28. Juni – erkundete eine 36-köpfige Gruppe der AWO Güls unter der Leitung von Gerda Balthes Südtirol. Nach zwölfstündiger Busfahrt wurde am Sonntagabend das Ziel Natz im Brixener Land erreicht. Der erste Tag konnte zu Wanderungen auf dem sonnigen Hochplateau durch die nicht endenden Apfelplantagen rund um Natz genutzt werden. Am zweiten Tag wurde die über 1100 Jahre alte Bischofsstadt Brixen mit seinen schönen Laubengängen und dem Dom besucht. Die Rückfahrt verlief über die größte Klosteranlage Südtirols – Kloster Neustift – mit seiner sehenswerten spätbarocken Stiftskirche. Bei wiederum Bilderbuchwetter ging es am Mittwoch auf die große Dolomitenrundfahrt mit dem örtlichen Reiseleiter Louis, der der Gruppe die grandiose Ti-

roler Bergwelt, aber auch die geschichtliche Entwicklung dieses Landes nahebrachte. Bei der Fünf-Pässe-Fahrt waren die schönsten Dolomitengipfel zu bewundern. Der nächste Tag stand ganz im Zeichen des alten, aber immer noch mondänen Kurorts Meran, wohin schon Ende des 19. Jahrhunderts ganz Europa pilgerte, wo auch die legendäre österreichische Kaiserin Sissi kurte. Jeder konnte an diesem Tag den wundervollen Ort nach eigenem Wünschen erkunden. Der Freitag brachte unter Leitung von Reiseleiter Louis einen zünftigen Almaufstieg. Vorbei an Burgen, Schlössern und Klöstern ging es ins Grödnertal, durch St. Ulrich und durchs Luis-Trenker-Land zur Spatenstadt Kastelruth. Dann weiter mit der Gondel auf die Seiser Alm.

Am letzten Tag ging es zum Prager Wildsee, einem idyllisch gelegenen See am Fuße des Seekofels – 2.810 m hoch – und den Ausläufern der 12 Apostel. Der Seerundweg zeigte allen noch einmal die wunderschöne Alpenwelt Südtirols. Die Abende wurden allen Teilnehmern versüßt durch viel Abwechslung mit Musik, Tanz und Bauernbüfett. Busfahrer Rainer sorgte mit seinem großen Keyboard für Stimmung. Am guten Kontakt, den die Teilnehmer zueinander fanden, ist der Erfolg der Tour abzulesen. Der Dank aller gilt, – auch für das sehr gut ausgesuchte Hotel – der eigentlichen Organisatorin der Veranstaltung Gerlinde Bündgen, die diese Fahrt krankheitsbedingt leider nicht mitmachen konnte. Ihr wünschen alle Teilnehmer gute Besserung.



Herzlichen Dank sagen wir allen, die uns zu unserer GOLDENEN HOCHZEIT mit vielen Glückwünschen, Blumen und Geschenken bedacht haben.

Besonders danken wir dem Oberbürgermeister der Stadt Koblenz, Herrn Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig, dem Ortsring Güls, Herrn Hermann-Josef Schmidt, dem Männergesangsverein Moselgruß Güls, den Salutschützen der St.-Hubertus-Schützengesellschaft Güls und den Gölser Seemöwen.

Wilhelm und Christel Müller

Koblenz-Güls, im Juli 2015

### Kindertagesstätte Rappelkiste



Was fährt denn da? Endlich können die Kleinsten der Kita Gölser Rappelkiste mit dem neuen Kinderbus spazieren fahren. Viele Sitzungen und Veranstaltungen wurden vom Förderverein durchgeführt, um dieses einzigartige Gefährt unterstützen und finanzieren zu können. Ein Dankeschön an dieser Stelle der Volksbank und der Sparkasse für die kräftige Finanzspritze. Der Bus hat einen Elektromotor, vier Vorwärts- und sogar einen Rückwärtsgang – ideal, wenn es mal bergauf geht. Bei Regen oder Hitze lässt sich das Dach hochklappen und auch die Seitenfenster kann man einziehen. Jetzt müssten nur noch die Bürgersteige überall im Ort breit genug sein...

# HAASE

## BEDACHUNGEN

- Dacheindeckungen aller Art ▪ Wärmedämmung
- Carports ▪ Terrassenabdichtung
- Dachfenster ▪ Reparaturen

IHR DACH, MEIN FACH!

Inh. Yuri Haase - Im Palmenstück 72 - 56072 Koblenz  
Telefon: 02 61/20 37 97 71 - Mobil: 01 76/30 30 54 27  
E-Mail: haase-bedachungen@gmx.de

Ruhiges Rentner-Ehepaar sucht in Koblenz-Güls

ab 1. Oktober oder später ein

### Einfamilienhaus

mit 3-4 Zimmer, Küche, Bad, WC, ca. 100-120 qm, mit 1 oder 2 Garagen. Balkon oder Garten wünschenswert.

Miete bis 1000,00 Euro.

Telefon 0261/54555

# Dieter Buch Junior

## Parkett & Fußbodentechnik

In der Laach 27 • 56072 Koblenz-Güls

Tel. 0261-9423406 • Fax 0261-9423501

Mobil 0176-70845454 • dieterbuch@aol.com

- Unterbodenvorbereitung • Parkettarbeiten aller Art
- Laminatverlegung • Vinyldesignböden
- Schleifarbeiten und Oberflächenbehandlung



Es war wieder schön! Am 30. Mai starteten wir unser zweites Winzer-Stohl-Hopping. Mit einer neuen Band, Klappstühlen und reichlich Proviant ging es um 14.00 Uhr im Hof der Familie Welter los. Rund 50 Personen besuchten die Weingüter Lunnebach, Spurzem, J. Müller und zum Abschluss das Weingut Hähn. Es wurde gelacht, gesungen und viel getanzt, weshalb unsere »Quotenmänner« ganz schön ins Schwitzen gerieten. Wir bedanken uns bei unseren Winzern für die Gastfreundlichkeit und hoffen, dass sie uns im nächsten Jahr wieder einen Platz in ihren Höfen frei halten. ■ Eure Hopper Nicole, Myriam Annabelle und Anja

Ihren redaktionellen Beitrag bitte senden an [goelser-blaettche@gmx.de](mailto:goelser-blaettche@gmx.de), Tel. 02 61 / 40 96 29  
• Redaktionsschluss ist am Freitag, 31. Juli, 10 Uhr, Erscheinungstag ist der 10. August 2015 •